

Arnsberg

Smarte Abfallbehälter

[20.02.2026] Die Technischen Dienste Arnsberg behalten öffentliche Abfallbehälter nun mittels Künstlicher Intelligenz (KI) im Blick. Transponder messen den Füllstand der Behältnisse, die KI wertet die gesammelten Daten aus und berechnet optimale Abfuhrtouren.

Mithilfe Künstlicher Intelligenz (KI) wollen die [Technischen Dienste Arnsberg](#) fortan schnell überfüllte Abfallbehälter im Blick behalten. Wie die nordrhein-westfälische Stadt mitteilt, sind dafür rund 800 Abfallbehälter im öffentlichen Raum mit Transpondern des Dienstleisters [Zolitron](#) ausgestattet worden. Damit können Daten beispielsweise zum Füllstand der Behälter, der Standort sowie Einsatzzeiten per App durch die Mitarbeitenden der Stadtreinigung erfasst werden.

Eine KI werte die gesammelten Daten aus und berechne optimale Routen und Einsätze der Mitarbeitenden. Das wiederum minimiere Leerfahrten, senke Kosten und CO2-Emissionen. Alle Maßnahmen werden außerdem digital dokumentiert und ausgewertet, was eine bessere Kontrolle und kontinuierliche Verbesserung der Abläufe ermöglichen soll.

„Damit wird eine innovative und zugleich wichtige Maßnahme umgesetzt“, sagt Bürgermeister Ralf Paul Bittner. „Wir modernisieren nicht nur die Arbeitsprozesse unserer Dienstleistungen, sondern reduzieren gleichzeitig unseren Ressourceneinsatz. Ein großer Gewinn für den Service an unsere Bürgerinnen und Bürger.“

(ve)

Stichwörter: Smart City, Arnsberg